

---

## SPD Antrag im Gemeinderat Planegg

---

SPD-Fraktion Planegg, Germeringer Straße 6, 82152 Planegg

Rathaus Planegg  
Erster Bürgermeister  
Heinrich Hofmann

Pasinger Straße 8  
82152 Planegg

**Fraktionssprecher**  
Felix Kempf  
Germeringer Straße 6  
82152 Planegg  
Tel (0176) 67587343

**Internet**  
www.spd-planegg.de

**E-Mail**  
info@spd-planegg.de

**Bankverbindung**  
**SPD Planegg**  
Kto. 180 458 283  
BLZ 702 501 50  
Kreissparkasse  
München-Starnberg-  
Ebersberg

### Antrag der SPD-Fraktion zum Lärmschutz an der Lochhamer Straße in Martinsried, im Bereich Bertha-von-Suttner-Weg bis einschließlich Lena-Christ-Straße gegenüber dem OBI-Parkplatz

Planegg, den 16.5.2018

Sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister Hofmann,

die SPD-Fraktion im Gemeinderat Planegg stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Lärmschutzkonzept für die Bewohner an der Lochhamer Straße in Martinsried ab Bertha-von-Suttner-Weg bis einschließlich Lena-Christ-Straße gegenüber dem OBI-Parkplatz zu erarbeiten.

Dieses soll einen Flüsterasphalt ab dem Kreuzungsbereich Lochhamer Straße/ Fraunhofer Straße prüfen, sowie geeignete Lärmschutzfenster und Balkonverglasungen mit entsprechenden Schallschutzklassen an den Wohnhäusern der Baugesellschaft München-Land (Adresse Heinrich-Heine-Straße) und den Wohnhäusern der sog. StabiBau an der Lochhamer Straße und an der Lena-Christ-Straße bis einschließlich OBI-Parkplatz.

Gegebenenfalls sind die Bedingungen auf Gewährung gemeindlicher Zuschüsse zum Einbau von Schallschutzfenstern für diesen Bereich anzupassen bzw. der zu gewährende Zuschuss zu erhöhen.

#### Begründung:

Gemäß dem Lärmgutachten des Büros Hentschel für den Bereich entlang der Wohnbebauung der Lochhamer Straße sind passive Lärmschutzmaßnahmen für eine optimale Lärmsanierung sowohl



**Planegg**

**SPD**

notwendig als auch hinreichend. Dies gilt für alle behandelten Szenarien der Verkehrsführung. Zudem erscheinen diese Maßnahmen laut Sitzungsvorlage als realistisch durchführbar.

Die Verwaltung soll daher ein geeignetes Konzept zum Schutz der AnwohnerInnen vor Lärmbelastung erarbeiten.

Um den Eigentümern die tatsächliche Umsetzung der Maßnahmen zu erleichtern, sollen auch die Fördermöglichkeiten überprüft werden.

Auch die Möglichkeit, mit Hilfe von modernem Flüsterasphalt schon die Entstehung von Lärm durch Reifenabrollgeräusche zu verringern, sollte unbedingt überprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen

Felix Kempf  
Sprecher der SPD Fraktion  
im Gemeinderat Planegg